



FLY BMW M1 Procar Cup

Organisatorisches:

Die Startaufstellung zum ersten Lauf wird durch ein Qualify ermittelt.

Bei den weiteren Rennen wird jeweils nach dem aktuellen Punktestand gestartet.

Es wird im Gruppenwechsel gefahren.

Nach der Abnahme verbleiben die Fahrzeuge im Park Ferme - auch während des Rennens.

Abschließend werden die ersten drei Autos und ein Auto - ausgelost aus dem Rest des Feldes - offen der Rennleitung (und damit auch den Rennteilnehmern) zur Ansicht vorgelegt.

Laufdauer je Spur ca. 5 Minuten, bzw. dem entsprechende Rundenzahl.

Rennstart ist jeweils 20 Uhr.

Bei Punktegleichstand in der Gesamtwertung, entscheidet über den Sieg, wer den besseren Rang zuerst erreicht hat.

Punktetabelle:

Rang	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Pkt	20	18	16	14	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Für Interessenten ohne eigenes Fahrzeug stehen Leihfahrzeuge zur Verfügung.

Technisches Reglement :

Fahrzeuge	FLY BMW M1 Procar
Karosserie	<ul style="list-style-type: none">- Lackierung frei- Ausschleifen, leichter machen verboten!- Spoiler müssen vorhanden sein- original Fahrereinsatz-kann aber durch einen Lexaneinsatz oder durch ein Foto ersetzt werden.- Steher für Chassisbefestigung dürfen verstärkt werden
Chassis	<ul style="list-style-type: none">- Magnet muß ausgebaut werden- Das Chassis darf an der Oberseite mit Gewichten (zb.: Blei, Messing) getrimmt werden.- Das Chassis darf an den Kanten papierdick leicht abgeschliffen werden (eigentlich nicht notwendig), um eine Entkopplung der Karosserie (Wackel) zu erreichen. Sollte es sich dennoch spießen, würde ich aus Kostengründen ein leichtes Erweitern der Schraubenlöcher akzeptieren. Es dürfen auch Tuningschrauben verbaut werden.- Die Chassisverlängerungen links und rechts der hinteren Schraubenlöcher dürfen zur Entkoppelung entfernt werden.- Bohrung der Leitkielaufnahme darf erweitert werden.- Es müssen alle Schrauben vorhanden und mit der Karosserie verbunden sein
Räder	<p>Vorne</p> <ul style="list-style-type: none">- Die serienmäßigen Felgen dürfen rund geschliffen werden.- Es sind Alufelgen zugelassen, die eine Mindestbreite von 8mm aufweisen müssen (zb.: Slotit ALS Sipa 43 / Avant Slot 20712) Innendurchmesser 13mm- Die Reifen (zb.: Ninco 19x10 80506) dürfen härter gemacht werden (Klarlack, Sekundenkleber o.ä.).- Die Reifen dürfen minimal konisch geschliffen werden, müssen aber die gesamte Felge verdecken und einen Mindestdurchmesser von 18 mm haben- Die Räder müssen sich beim Schiebetest auf der Einsatzbahn drehen- Es darf eine durchgehende Achse (keine Hohlachse) eingesetzt werden.- die Vorderachse darf entpendelt werden -> erlaubt sind seitlich angeklebte Beilagscheiben ??? <p>Hinten</p> <ul style="list-style-type: none">- Umpfi Hinterachsset Tuningkit A7 für Sidewinder (Töpfchenfelge Clubsport 13x14x11)- Der Außensteg der hinteren Felgen darf aus optischen Gründen plangeschliffen werden.

	<ul style="list-style-type: none"> - Moosgummireifen - Der maximale Reifendurchmesser hinten beträgt 21mm, Minimum 19,5mm. - Als Hinterachslager dürfen nur Gleitlager aus Plastik oder Messing verwendet werden. - Die Reifen dürfen nicht über die Karosserie hinausragen. - Original Felgeneinsätze sind erwünscht-keine "modernen" Felgeneinsätze!
Motor	<ul style="list-style-type: none"> - nur Originalmotoren - Motorritzel Original bzw. Slotit 11 Zähne - Originalritzel Kunststoff oder Messing darf verwendet werden. - Spurzahnrad Slotit 36 Zähne. - Ausreißer in der Motorleistung können von der Rennleitung im Zweifelsfall nicht zugelassen werden.
Leitkiel	- frei
Schleifer	- frei
Gewicht	- mindestens 90 Gramm, gemessen auf der Waage der Rennleitung
Bahnspannung	- 12 Volt, kann je nach Bahn etwas angepasst werden
Regler	- frei